

PRO BAHN München

Gemeinnütziger Fahrgastverband



PRO BAHN, Agnes-Bernauer-Platz 8, 80687 München

An die
Damen und Herren
der Medien

PRO BAHN
Regionalverband Oberbayern e.V.
Stadt- und Kreisgruppe München
Agnes-Bernauer-Platz 8
80687 München
Tel.: 089 / 53 00 31
Fax: 089 / 53 75 66
muenchen@pro-bahn.de
<http://www.pro-bahn.de/muenchen/>

München, 16. September 2014

Medieninformation

Stellungnahme zum Verkehrskonzept Münchner Norden veröffentlicht

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Verkehrskonzept Münchner Norden soll morgen im Planungsausschuss des Stadtrates beschlossen werden. Der Fahrgastverband PRO BAHN hat zu diesem Konzept eine Stellungnahme verfasst, und diese den Ausschussmitgliedern zugesandt. Im Internet ist der Text unter <http://www.pro-bahn.de/muenchen/verkehr-nord-2014/> veröffentlicht. „Es fällt schon auf, dass keine einzige konkrete Maßnahme für die Verbesserung des sehr wichtigen Stadt-Umland-Verkehrs mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln im Konzept enthalten ist“ so Andreas Barth, Münchner Sprecher des bundesweiten Fahrgastverbandes PRO BAHN. Vielmehr lässt sich die Stadt mit den bekannten Pauschalaussagen des Freistaats Bayern abspeisen: Verbesserungen auf der S1 wären derzeit nicht möglich, und außerdem würde nach der immer wieder verschobenen Inbetriebnahme des zweiten S-Bahn-Tunnels in mehr als zehn Jahren alles besser.

Es entsteht daher der Eindruck, dass man bei den für den Münchner Norden sehr wichtigen Verkehrsbeziehungen mit dem Umland keine vernünftigen und nachhaltigen Lösungsvorschläge präsentieren kann. „Die Stadt München muss auch die S-Bahn als für sie und ihre Bürger wichtigen Teil des Verkehrsangebotes verstehen. Sie muss ihren Einfluß beim Freistaat geltend machen, um bald Taktverbesserungen auf der S1 zu erreichen. Der viergleisige Ausbau der Strecke bis Neufahrn muss wieder auf die politische Agenda.“ so Andreas Barth weiter. Die Pläne der bayerischen Staatsregierung, die Flughafenanbindung von Moosach und Feldmoching aus vom heutigen 20-Minuten-Takt auf einen 30-Minuten-Takt zu reduzieren, lehnt PRO BAHN ab.

Verantwortlich und für Rückfragen der Redaktion:

PRO BAHN Regionalverband Oberbayern e.V., Andreas Barth, Leiter Stadt- und Kreisgruppe München, <aba@muenchen.pro-bahn.de>